

Bericht aus dem Ortschaftsrat (11.04.2018)

TOP 1:

Blutspenderehrung

Ortsvorsteher Gartner hat Oliver Link eine Urkunde für 25 mal freiwillig und unentgeltlich geleistete Blutspenden zur Rettung von Schwerkranken und Verletzten als Zeichen hoher Anerkennung und besonderen Dankes, auch im Namen des Ortschaftsrates Stupferich, verliehen. Mit der in selbstloser Weise stets bewiesenen Opferbereitschaft konnte dadurch vielen leidenden Menschen geholfen werden. Darüber hinaus hat die beispielhafte Haltung dazu beigetragen, das gemeinnützige Werk des Deutschen Roten Kreuzes zu fördern.

Frau Jessica Doll, Vorsitzende des DRK – Ortsvereins Karlsruhe-Stupferich überreichte Herrn Link die Ehrennadel in Gold mit goldenem Lorbeerkranz und eingravierter Spendenzahl 25.

Frau Victoria Ganz und Herr Daniel Schlenk hätten für 10maliges freiwilliges Blutspenden geehrt werden sollen. Beide haben sich für die öffentliche Ehrung entschuldigt. Die Ortsverwaltung wird aber Frau Ganz und Herrn Schlenk die Urkunde und Ehrennadel zukommen lassen und bedankt sich auf diesem Weg für die Spendenbereitschaft.

TOP 2:

Vorstellung des neuen Jagdpächters für den Jagdbogen 13 in Karlsruhe-Stupferich

Herr Gierth, Leiter des städt. Liegenschaftsamtes, erklärte den Ortschaftsratsmitgliedern die Vorgehensweise bei der Abstimmung der Jagdgenossenschaft, welche die neuen Jagdpächter gewählt hat. Für den Jagdbogen 13 in Karlsruhe-Stupferich hat sich die Jagdgenossenschaft für den Bewerber Sören Anders entschieden, entgegen des Ortschaftsratsbeschlusses aus der Sitzung am 21. Februar 2018. Der Ortschaftsrat hatte in dieser Sitzung sich für die Bewerber aus Stupferich entschieden.

Herr Anders stellte sich danach den Mitgliedern und den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern als neuer Pächter des Jagdbogens 13 in Karlsruhe-Stupferich vor. Er hofft auf ein gutes Miteinander.

TOP 3:

Grundschule Stupferich:

Sachstandsbericht „Schülerzahlen/Klassenzahlen“

Im Moment besuchen 89 Schülerinnen und Schüler die Klassen 1 - 4 und 10 Schülerinnen und Schüler die Grundschulförderklasse.

Im kommenden Schuljahr werden 105 Schülerinnen und Schüler die Grundschule Stupferich besuchen, da dann die Klassenstufen 1 und 2 zweizügig sind. Dazu kommen ca. 10 Kinder in der Grundschulförderklasse. D. h. aber auch, es wird 1 Klassenzimmer mehr benötigt. Im Moment werden 5 Klassenräume und ein Raum für die Grundschulförderklasse benötigt.

Im Schuljahr 2018/19 werden 6 Klassenzimmer und ein Raum für die Grundschulförderklasse benötigt.

Ob die Grundschulförderklassen weiter bestehen bleiben, ist fraglich. Künftig soll es nämlich nur noch Grundschulförderklassen ab 10 Kindern geben. Die Rektorin ist aber zuversichtlich, dass der Grundschule für das Schuljahr 2018/19 die Grundschulförderklasse noch erhalten bleibt.

Ergänzende Betreuung:

Derzeit werden 71 Kinder bis 14 Uhr betreut.

Zum 31.07.2018 wurden 10 Kinder abgemeldet, weil diese dann eine andere Schule besuchen werden.

Zum neuen Schuljahr 2018/2019 liegen dem Schul- und Sportamt derzeit 20 Neuanmeldungen vor.

Flexible Nachmittagsbetreuung durch die ev. Kinderstadt-Kirche:

Derzeit werden in der Zeit von 12 bis 17.30 Uhr 16 Kinder betreut (Start mit 8 Kindern).

Die Betreuerin rechnet zum Schuljahresbeginn mit ca. 10 Neuanmeldungen.

1 Kind verlässt die Betreuung, da dieses in eine andere Schule wechselt.

Das heißt, im neuen Schuljahr könnten bis zu 26 Kinder zu betreuen sein. Dies bedeutet ein Mehrbedarf an Räumlichkeiten.

In den Osterferien wurde eine Woche „Ferienbetreuung“ (08:00 – 17:30 Uhr) angeboten. Dieses Angebot nutzten 12 Kinder.

Sachstandsbericht „Räumlichkeiten“

Der im Jahr 2016/2017 durchgeführte Brandschutz ist abgeschlossen.

Was noch fehlt, ist ein sogenanntes Prüfberichtsbook, in das die jährlichen Prüfungen eingetragen werden. Und in der Turnhalle sind noch Restarbeiten zu erledigen.

Ausblick: In Zukunft werden wahrscheinlich alle zur Verfügung stehenden Klassenzimmer benötigt, da laut Statistik die Schülerzahlen steigen werden, d. h. die Grundschule wird in den nächsten Jahren immer zweizügige Klassenstufen haben.

Bei **TOP 4** teilte Ortsvorsteher Gartner mit, dass das Ordnungs- und Bürgeramt der Ortsverwaltung mitteilte, für das gesamte Stadtgebiet neue **Geschwindigkeitsanzeigetafeln** zu besorgen. Zwei davon sollen in Stupferich aufgestellt werden:

1. Die bereits vorhandene Anzeigentafel beim Ortseingang im Süden soll ausgetauscht werden.
2. Zusätzlich wird im Osten auf der Kleinsteinbacher Straße, Höhe Hausnummer 38, eine neue Anzeigentafel angebracht.

Die Ortsverwaltung hat dem Ordnungsamt mitgeteilt, dass es für sinnvoll wäre, eine solche Tafel auch in der Thomashofstraße aufzustellen, da hier festzustellen ist, dass sich aufgrund der Straßenführung sehr wenige Autofahrer an die ausgewiesene Geschwindigkeit halten.

Das Ordnungsamt teilte darauf mit, dass der Hinweis der Ortsverwaltung geprüft wird.

Weiter teilte er mit, dass für **die Neubürger An der Klam/Illwig, aber auch für alle neu hinzugezogenen Bürgerinnen und Bürger am Sonntag, 08.07.2018, zwischen 11 und 16 Uhr ein Willkommensfest geplant ist.**

Die Bürgerinnen und Bürger des Neubaugebietes „An der Klam/Illwig“, aber nicht nur diese, sondern alle neu hinzugezogenen Bürgerinnen und Bürger, sollen mit einem durch die ortsansässigen Vereine organisierten Event willkommen geheißen werden.